

GENDER WORKING

Gleichstellung im Beruf

Zusatztermin im Weiterbildungsstudium „Gender Working – Gleichstellung im Beruf“ (August 2013)

Auf Grund der großen Nachfrage haben wir uns entschlossen, das Grundlagenseminar „Das LGG in der Praxis“ dieses Jahr noch an einem Zusatztermin anzubieten. Bei Interesse bitten wir um eine zügige Anmeldung, da das Seminar aus Kostengründen erst ab 15 Teilnehmer/innen durchgeführt werden kann. Über eine Zu- bzw. Absage des Seminars informieren wir Sie zeitnah nach Anmeldeschluss oder bei Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl.

Seminar: Das Landesgleichstellungsgesetz in der Praxis

Das rheinland-pfälzische Landesgleichstellungsgesetz (LGG) ist die rechtliche Grundlage der Frauenförderung in der Landes- und Kommunalverwaltung. Die einzelnen Dienststellen sind mit der Umsetzung des Gesetzes vor Ort beauftragt, Gleichstellungsbeauftragte stehen ihnen dabei beratend, initiiierend und kontrollierend zur Seite. In dem Seminar sollen das alltägliche praktische Handeln und die gesetzlichen Vorschriften zu einer effektiven und freudvollen Gleichstellungsarbeit verknüpft werden.

Das Seminar ist Voraussetzung für den Erwerb des Zertifikats.

Inhalte:

- Die Regelungen des LGG und ihre Bedeutung im Überblick
- Aufgaben und Rechte der Gleichstellungsbeauftragten und der Dienststellenleitungen
- Anwendung des LGG und Lösungsansätze anhand eines Fallbeispiels

Dieses Seminar wendet sich speziell an neue Gleichstellungsbeauftragte. Bitte leiten Sie die Ausschreibung ggf. an Ihre Stellvertreterin oder neue Kollegin weiter.

Seminar-Nr.: 20130605

Termin: 20. August 2013

Uhrzeit: 9.30-16.30 Uhr

Ort: Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Referentin: Simone Walka, ehem. Gleichstellungsbeauftragte, Unternehmensberaterin, Neustadt/Weinstraße

Kosten: 140 Euro (100 Euro*) für 1-tägige Seminare

* ermäßigter Teilnahmebetrag für Beschäftigte aus RLP

Anmeldeschluss: 29. Juli 2013

<http://www.zww.uni-mainz.de>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Sonja Lux, M.A.

Telefon: (06131)-39-24241

lux@zww.uni-mainz.de